

September 2024

Alter  
**8 Jahre**

Alter bei Ankunft  
**2 Wochen**

Geschlecht  
**männlich**

Gesundheit  
**gut**

Station  
**Nyaru Menteng**

Position  
**Waldschule Gruppe 4**



## Bumi

Bis auf einen Fiebertag im Juni war Bumi in den vergangenen Monaten topfit. Fast ein bisschen zu fit. Denn der gar nicht mehr so kleine Bumi strotzt vor Energie und hat eine Menge Flausen im Kopf. Vor allem Schule schwänzen steht auf seiner Spaßagenda gerade ganz oben. Dann schleicht er sich nach dem Mittagssnack still und heimlich von seinen fünf Mitschülern und den menschlichen Ersatzmüttern davon, geht auf Erkundungstour durch den Wald und taucht irgendwann auf dem Gelände des Rettungszentrums wieder auf. Dabei passt er ganz genau auf, nicht zufällig den Weg einer Babysitterin zu kreuzen. Denn er weiß, dass er dann Stubenarrest bekommt und direkt ins Schlafgehege gebracht wird.

Bumi abends ins Bettchen zu bringen, ist inzwischen eine echte Herausforderung für die Ersatzmütter. Es braucht dafür meist Bestechungsleckereien, drei bis vier Personen und den richtigen Moment. Die Leckereien sorgen für Ablenkung. Hilft das nicht und es sind womöglich nur zwei Betreuer da, kann es passieren, dass Bumi sich mit aller Kraft an der Gehegetür festklammert oder versucht, zu entweichen. Der achtjährige Orang-Utan-Junge ist nun schon so stark, dass es schwierig ist, ihn zu bändigen – und so gewitzt und schnell, dass er sich nicht so leicht einfangen lässt.

Doch noch immer gibt es auch die innigen Momente, wie z. B. mit Babysitterin Mariana. Dann fordert er sie zum gemeinsamen Spielen auf. Und wenn sie manchmal ihre Füße in einer Hängematte ausruht, sieht man Bumi oft in ihrer Nähe, wie er die Hängematte festhält und sie sanft schaukelt.

